

**Zeitschrift:** Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

**Herausgeber:** Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten

**Band:** 103 (1996)

**Heft:** 2

**Vorwort:** Editorial

**Autor:** [s.n.]

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 31.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

17. April 1996

## BIBLIOTHEK



Mode kreativ: Mondi Textil, München  
Foto: Igedo

# Die Messelandschaft im Umbruch

Die Eindrücke sind noch frisch von der INTERSTOFF WORLD. Viel ist nicht mehr übrig geblieben von der ehemaligen Interstoff-Veranstaltung, wie sie



seit 1960 bekannt ist. Die Meinungen der Aussteller, die zum Teil mit ihren Musterkoffern von der Première Vision nach Frankfurt eilten, sind noch geteilt. Dennoch präsentierten sich 535 Aussteller aus 43 Ländern. Nach Anzahl der Firmen standen Taiwan (78 Anbieter), Deutschland (71) und Indien (69) an der Spitze. Die rund 230 Unternehmen aus dem asiatisch-pazifischen Raum zeigten die Bewegung des internationalen Textilmarktes nach Fernost.

## Lean-Messe

Kleiner, segmentierter und effektiver, so präsentierte sich die Stoffmesse der Zukunft. Viele Firmen nahmen dies wörtlich und reduzierten ihre Standflächen. Damit verminderte sich die durchschnittliche Standgröße von 28 m<sup>2</sup> auf 18 m<sup>2</sup>. Besonders bewährt hat sich allerdings das «easy booking»-System, bei dem alles bezugsbreit zur Verfügung steht. Auch der kostenlose Eintritt für Fachbesucher reduziert den Aufwand.

## Internationale Terminabstimmung

Unerlässlich ist eine Terminabsprache zwischen den Messeplätzen Frankfurt, Mailand und Paris. Die Einkäufer konnten (oder mussten) ihren Einkaufstrip von Mailand über Paris nahtlos in Frankfurt fortsetzen. Und – der nächste Termin steht unmittelbar vor der Tür: INTERSTOFF SEASON vom 25. bis 27. April 1996.

## Auch Damenmode im Tief

Aprilwetter im Modemarkt: heiter bis wolzig, wechselhaft und unberechenbar, so die Einschätzung der Igedo

Düsseldorf. Klaus Steilmann bemerkte: «Es sind 40% zu viel Mode auf dem Markt.» Und er fügte gleich hinzu, welche: «Die reduzierte.»

Auch die Modemessen stecken in einem Tief. Bei der Igedo wird ebenso wie in anderen Messehäusern versucht, Messetermine zu verlegen und neue, zusätzliche Termine aufzunehmen. Die Mode hat mindestens vier Jahreszeiten und so sollen es auch vier Veranstaltungen sein. Doch bereits jetzt stellen viele Firmen auf der Igedo nicht mehr aus. Vier Messen pro Jahr wird dann für viele zu teuer.

## Anpassungsprozess

Mit der Anpassung der europäischen Textilindustrie an die internationalen Rahmenbedingungen wurden auch die Messegesellschaften gezwungen, nachzuziehen. Neue Konzepte, zusätzliche Termine, veränderte Strategien – die Reaktion der Messekunden wird zeigen, ob dieser Prozess der Neuorientie-

itung auf dem richtigen Weg ist und den veränderten Bedürfnissen entspricht. Aber wir können zuversichtlich sein – die nun vorgestellten Konzepte sind nichts Starres und werden sich den verändernden Märkten anpassen. RS

## Aus dem Inhalt

<b>EDITORIAL</b>	3
<b>ITMA-RÜCKBLICK</b> Texturierung	4
<b>UMWELTTECHNIK</b> Abluftemissionsmessungen an Wärmetrocknungsaggregaten in der Textilindustrie	7
<b>LOGISTIK</b> System 21 Style – die integrierte Softwarelösung für die Bekleidungs- und Schuhindustrie	9
<b>HANDEL</b> Baumwollnachrichten «hess natur» als führendes Versandhaus für ökologische und gesunde Bekleidung	10
<b>MESSEN</b>	11
<b>MODE</b>	13
<b>TAGUNGEN</b>	20
<b>BUCHBESPRECHUNGEN</b>	21
<b>FIRMENPORTRÄT</b>	23
<b>FIRMENNACHRICHTEN</b>	24
<b>TEXTILVERBAND</b>	31
<b>AUSBILDUNG</b>	32
<b>IFWS</b>	33
<b>FORUM</b> Kurs Nr. 3: Entwicklung in der Chemiefaserindustrie	34
Kurs Nr. 4: Technische Materialien und Ausrüstungen	35
SVT - Fächekursion «Leinenstrasse Nordirland»	37
Impressum	38